

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

183 (6.7.1894) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 183. Erstes Blatt.

Freitag den 6. Juli

(folgt ein zweites Blatt.)

1894.

Bekanntmachung.

Nr. 7936. Die Gesuche um Beurlaubung von Soldaten zur Disposition des Truppentheils betreffend.

Die Gemeinderäthe des Amtsbezirks werden zur weitem Bekanntmachung in ihren Gemeinden darauf aufmerksam gemacht, daß Gesuche um Beurlaubung von Mannschaften der Kavallerie und reitenden Artillerie zur Disposition des Truppentheils — nach Ablauf einer zweijährigen aktiven Militärdienstzeit — bis zum 15. Juli d. J. beim Gemeinderath einzureichen sind, welcher dieselben nach Prüfung unter Anschluß eines im Reklamationsverfahren eingeführten Erkundigungsbogens (Gesetzes- und Verordnungsblatt 1888 Anlage II Seite 670) bis längstens 20. Juli d. J. hierher vorzulegen hat.

Karlsruhe, den 2. Juli 1894.

Groß. Bezirksamt.

Jacob.

31.

Bekanntmachung.

Nr. 64044. Die Förderung der Pferdezuucht, hier die Aufstellung der Fohlenlisten betreffend.

An die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Bezirks.

Die Bürgermeisterämter erhalten mit der nächsten Post die Fohlenlisten für das Jahr 1894 — enthaltend die Namen der Stutenbesitzer, deren Stuten von den im diesseitigen Amtsbezirk aufgestellten Zuchtsengeln im Jahre 1893 gedeckt worden sind — mit dem Auftrage, dieselben den Ueberschriften der einzelnen Rubriken entsprechend genau auszufüllen und sodann alsbald wieder anher vorzulegen.

Karlsruhe, den 3. Juli 1894.

Groß. Bezirksamt.

Rieser.

Bekanntmachung.

Nr. 20315. Der zum hiesigen Amtsgericht verordnete Gerichtsvollzieher Franz Josef Büche hat heute seinen Dienst dahier angetreten.

Karlsruhe, den 2. Juli 1894.

Groß. Amtsgericht I.

Dr. Krausmann.

Bekanntmachung.

Nr. 23213. Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß längstens bis zum 14. d. Mts. das vierte Sechstel an direkten Steuern (Grund- und Häusersteuer, Beförderungsteuer, Gewerbesteuer und Einkommensteuer) bei der am Wohnsitz des Steuerpflichtigen befindlichen Steuerentnehmerin einzuzahlen ist. Nichterhaltung des Verfalltermins hat Mahnung zur Folge, wofür an den Mahner eine Gebühr von 20 Pfg. zu entrichten ist.

Karlsruhe, den 3. Juli 1894.

Groß. Hauptsteueramt.

Kittel.

Bekanntmachung.

Herr Fabrikant Emil Widmann hat nach letztwilliger Verfügung seines verstorbenen Vaters, des Herrn Stadtrats Widmann, die Summe von 1000 Mark zur Verteilung mit je 500 Mark an die hiesigen Arimen und an die Karl Friedrich-, Leopold- und Sofienstiftung dem Unterzeichneten übergeben. Namens der Beschenkten spreche ich hierfür den herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 3. Juli 1894.

Der Oberbürgermeister

Schnebler.

Bekanntmachung.

Die Wasserabgabe aus der städt. Wasserleitung hat in den letzten Tagen eine solche Höhe erreicht, daß dieselbe, auch in Ansehung des durch die hohe Lufttemperatur vermehrten Verbrauches, nur eine Folge von maßloser Wasserverschwendung und unberechtigter Benützung des Wassers sein kann. Insbesondere geschieht dies dadurch, daß, um Getränke kühl zu halten, die Wasserhähnen ständig geöffnet bleiben, und daß in Gärten und Höfen zur Begießung derselben das Wasser stundenlang frei aus den Schläuchen strömt, statt, daß, wie es die Wasserbezugsordnung vorschreibt, bei der Besprengung der Schlauch bezw. das Strahlrohr in der Hand gehalten wird.

Wir sehen uns deshalb veranlaßt, auf die Bestimmungen der §§ 19, 20 und 21 der Wasserbezugsordnung hinzuweisen, wonach jede unberechtigte und verschwenderische Wasserentnahme mit Conventionalstrafe bis zu 50 Mk. bedroht ist und der Behörde das Recht zusteht, die Wasserzuleitung sofort absperrn zu lassen. Wir bemerken dabei, daß wir unser Aufsichtspersonal, welchem nach §. 5 der Wasserbezugsordnung jederzeit der Zutritt zu allen mit der Wasserleitung versehenen Theilen der Grundstücke zu gestatten ist, angewiesen haben, jeden beobachteten unberechtigten Wasserverbrauch zu unserer Kenntniß zu bringen.

Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Gartenbauverein Karlsruhe.

3.2. Der Ausflug unseres Vereins zur Besichtigung lehrwürdiger Gärten, Gärtnereien und gärtnerischer Anlagen unter sachkundiger Führung soll am 15. Juli nach Baden oder Stuttgart gemacht werden. Unsere Mitglieder nebst Familienangehörigen sind hierzu eingeladen und gebeten, Teilnehmerzahl und gewünschten Ort anzugeben, die Entscheidung wird dann nach Stimmenmehrheit getroffen. Einzeichnungslisten liegen auf bis 10. Juli bei den Herren: Kaufmann Bronner, Wübelmstraße 1, Hoffacker Frey, Kaiserstraße 99; Graveur Trefzger, Bähringerstr. 102; Kaufmann E. Glaser; Bretel 27; Konditor Lieb, Kaiserstraße 239.

Der Vorstand.

Durlach.

Steinkohlen-Lieferung.

2.1. Die Stadtgemeinde vergibt im Submissionswege die Lieferung von 3000 Zentner Rubrer Steinkohlen (gestiebte, griesfreie Rubrkohlen I. Qualität, von 30-50 mm Größe) franco Bahnhof Durlach zu liefern im August.

Angebote können bis zum 14. Juli d. J. eingereicht werden.

Durlach, den 2. Juli 1894.

Der Gemeinderath.

Steinmetz.

Holzversteigerung.

2.1. Gr. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe versteigert Montag den 16. Juli l. J., Vormittags, auf der Kaiser-Allee, Beierheimer Allee und Ettlinger Straße das Ast- und Stammholz von abhängig gewordenen Alleebäumen, und zwar:

a. Auf der Kaiser-Allee 9 Ulmenstämme (Ruschen) auf dem Stock und beim Mühlburgerthor 6 Loose Astbrennholz; Zusammenkunft Morgens 8 Uhr zunächst der kathol. Kirche in Mühlburg;

b. auf der Beierheimer Allee und Ettlinger Straße 3 Ulmen und 1 Pappel auf dem Stock; Zusammenkunft Vormittags 11 Uhr bei der Maschinenfabrik.

Ladenlokal,

ein hübsches, ist in meinem Hause Kaiserstraße 110 billig zu vermieten. A. G. Dillinger.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 6. Juli l. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend,
 werden Rüppurrerstraße 42, 2. Stock, die zum Nachlaß der † Karoline Castorph Wittwe gehörigen
 Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
 Weiszeug, Frauenkleider, 1 aufgerichtes Bett, 1 Kanapee, 1 Oualtisch, 1 Kommode, 1
 Schifftische, 1 Waschkommode, 1 Standuhr, 6 Stühle, 1 Kruzifix, 1 eiserner Herd, 1 Küchens-
 schrank, sowie verschiedene Hausrath,
 wozu Kaufliebhaber einladet
 Karlstraße, den 23. Juni 1894. **M. Wirner, Waisenrichter.**

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 6. Juli d. J., Vormittags 9 Uhr
 beginnend, versteigere ich aus einem Nachlaß Karlstraße neben der „Bad. Presse“ gegen Baarzahlung:
 eine größere, gut erhaltene Herrengarderobe, Anzüge, einzelne Röcke und Hosen, eine Partie
 gute Hemden, 4 Paar acht juchten Schnürstiefel, 1 feines, altes Kaffeesevice, verschiedene Silber-
 plattirte neue Gegenstände, zu Hochzeitsgeschenken geeignet, 2 Lampen, 1 Reisekoffer, 10 kleine
 Packete feinen Thee, 1 weischl. Mahagony-Bettstatt mit Kopf, 2 Hängelampen, 3 Delgemälde in
 eleganten Rahmen von Snell & Hampe, 1 hochfeines Kanapee mit hoher Rückwand, in Nuß-
 baum gewickelt mit schöner Schnitzerei und Teppichbezug, 1 breitbeiligen, gemalten Ofenschirm
 in reichen Goldrahmen, 1 Tisch, 2 runde Tische, 1 kleines Kanapee mit rotbraunem Plüsch-
 bezug, 1 reich geschmücktes Pfeilerschränken mit weißem Marmor, 8 feine Delbruckbilder in
 Goldrahmen, einige Flaschen guten Cognac etc.,
 wozu Liebhaber einladet

B. Kossmann, Auctionator.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 6. Juli, Nachmittags 2 Uhr,
 werden im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar öffentlich versteigert:
 1 Schifftische, 1 Pfeilerkommode, 1 Waschkommode, 1 Waschtisch, 1 Ausziehtisch, ver-
 schiedene Tische, 1 Schacht, 1 Wirtschaftsschloß (Wein-, Bier- und Branntweinschank), 1 großer
 und 1 kleiner Firmaschloß, 1 vollständiges Bett, 1 Bettstelle mit Kopf, Matraße und Polster,
 1 Waage mit Gewichten, 1 beinahe neues Kinderbett, 1 Kanapee mit 6 Polsterstühlen, Spiegel,
 1 Partie Rouleauxschüre, 1 große Partie flache und tiefe Teller, Portionenplättchen, Salat-
 schüsseln, Kaffeetassen, 1 Bierhumpen, Würfelbecher, Wirtschaftsbestecke, Rheinweingläser, Papiere-
 servietten, Waschlavoirs, Bundformen, Salatschaber, 1 zweiräderiger Britzschwager für Tapeziere
 und Anstreicher, 1 Partie verschied. Belours- und Marmorbordüren, Cognac, gute Cigaretten,
 1 Partie Beugpantoffeln für Frauen und Mädchen, gut erhaltene Frauen- und Mädchen-
 kleider, Schuhe und Stiefel.
 Liebhaber ladet höflichst ein

S. Hischmann, Auktionsgeschäft.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 6. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr anfangend,
 werden im Hause Klauprechtstraße 24 dahier nachverzeichnete Gegenstände gegen Baarzahlung ver-
 steigert, als:
 1 Drehbank, 1 große und 1 kleine Bohrmaschine, 1 Werkbank, 1 kleine Werkbank mit
 Schraubstock, 1 großer Schleifstein mit Gestell, 1 kleiner desgleichen, 3 Schraubstöcke, 1 Feuer-
 mit Blasbalg, 1 Ambos, 1 Richtplatte mit Gestell, 1 große Partie Gesänkehammer mit Unter-
 theilen, Schneidzeuge, 1 Kluppe für Installateure, Bohrmaschinen, 1 Rohrabnehmer, Rohrzangen,
 1 Holzbohrmaschine, Feuerzangen, 1 größere Partie neue u. gebrauchte Feilen, versch. Schlosser-
 werkzeug, 1 vierräderiger Handwagen, 1 zweiräderiger Handwagen, 1 Barren und versch. Turne-
 geräthschaften, 1 Partie Strickleitern, versch. Hölzer für Wagner und Schreiner und sonstige
 Gegenstände,
 wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Der Beauftragte.

II. Steigerungs-Ankündigung.

Samstag den 7. Juli d. J.,
 Nachmittags 2 Uhr,
 werden im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde, in
 Folge richterlicher Verfügung die nachbeschriebenen,
 dem Kaufschreiber Jakob Krug hier gehörigen
 Liegenschaften dahier einer zweiten öffentlichen Ver-
 steigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt,
 auch wenn der Anschlag nicht erreicht wird.

A.
 N.G.B. XXII. 4751. Das in der Dou-
 glasstraße dahier unter Nr. 30, einerseits ne-
 ben Kaufmann Otto Hegmann, andererseits neben
 Lit. B unten gelegene zweistöckige Wohnhaus
 mit Hintergebäuden sammt aller liegenschaftlichen
 Zugehörde, einschließl. des Grund und Bodens,
 tagirt zu 58500 M.
 Achtundfünfzig Tausend fünfshundert Mark.

B.
 N.G.B. X. 1791. Das in der Douglas-
 straße dahier unter Nr. 28, einerseits neben
 Lit. A oben, andererseits neben Schreiner Greu-
 lich Wittwe gelegene zweistöckige Wohnhaus
 mit Hintergebäuden, nebst Grund und Boden,
 tagirt zu 56000 M.
 Sechshundfünfzig Tausend Mark.

Die Bedingungen können in meinem Amtszim-
 mer — Waldstraße 52 — eingesehen werden.
 Karlstraße, den 8. Juni 1894.
Großb. Notar Beck.

Wohnungen zu vermieten.

*33. Akademiestraße 11 ist im 1. Stock
 eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov,
 Küche, Keller und Speisekammer sowie Antheil
 am Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten.
 Zu erfragen Akademiestraße 9 im 1. Stock des
 Hinterhauses.
 *41. Akademiestraße 42 ist eine Woh-
 nung, bestehend aus 6 schönen Zimmern, Kam-
 mer, Speicher und sonstigem Zugehör, auf 23.
 Juli oder später zu vermieten. Näheres im Laden.
 * Augartenstraße 18 ist eine Wohnung von
 einem Zimmer, Küche und Keller sogleich oder auf
 23. Juli zu vermieten.
 * Augartenstraße 20 ist eine Wohnung von
 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Juli
 zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.
 — Gottesauerstraße 1a ist im 2. Stock
 eine Wohnung von 5 Zimmern, 1 Küche, Bades-
 stube, 2 Mansarden, 1 Keller etc. auf 23. Juli
 ds. Jg. zu vermieten durch **Freih. v. Selden-
 ed'sche Verwaltung.**
 — Herrenstraße 5 ist im Hinterhaus auf
 23. Juli eine freundliche Wohnung, bestehend aus
 3 Zimmern, Küche, Keller etc., zu vermieten.
 Näheres parterre rechts.
 * Herrenstraße 19, Ecke der Kaiserstraße,
 eine Stiege hoch, in eine auf die Straße gehende
 Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. mit Glas-
 abschlus auf ruhige Leute zu vermieten.

*21. Hirschstraße 79 ist der 3. Stock, bes-
 stehend in 4 schönen, geräumigen Zimmern mit
 Badekabinett und reichlichem Zugehör, per 23. Ok-
 tober or preiswürdig zu vermieten.
 *32. Hirschstraße 83 ist wegen Todesfall
 vor Bezug der Wohnung der 2. Stock (4 schöne,
 geräumige Zimmer mit Erker nebst Zugehör) per
 sofort oder später anderweit zu vermieten. Nä-
 heres im 3. Stock.
 *31. Kaiser-Allee 47 ist der dritte Stock,
 bestehend aus vier Zimmern nebst Zugehör, auf
 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
 — Kaiser-Allee 69 ist im 3. Stock eine Woh-
 nung von 5 Zimmern, Balkon und Veranda, sowie
 Stallung für 2 bis 3 Pferde auf 23. Juli wegen
 Verletzung zu vermieten. Näheres parterre.
 *32. Kaiserstraße 14a ist eine Wohnung
 von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer
 auf 23. Juli oder später zu vermieten. Zu er-
 fragen im Laden daselbst.
 *21. Klauprechtstraße 22 ist eine kleine
 Mansardenwohnung, bestehend in einem Zimmer,
 Küche und Zugehör, auf 23. Juli an ruhige Leute
 zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Hinter-
 hauses.
 — Körnerstraße 11, nächst der Kaiser-Allee,
 ist eine schöne Wohnung von 4-5 geräumigen
 Zimmern nebst Zugehör und Gartenantheil auf
 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.
 *22. Körnerstraße 19 ist im 2. Stock eine
 Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf den
 23. Juli zu vermieten. Ebenso ist im Hinterhaus
 eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller
 auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.
 *22. Lessingstraße 15, nächst dem Mühl-
 burgerthor, ist der 2. Stock von 5 Zimmern
 nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu
 erfragen parterre.
 — Lessingstraße 43, nächst der Kriegstraße,
 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit
 Balkon und freier Aussicht, Küche, Keller und Zu-
 gehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.
 — Rüppurrerstraße 48 ist der 2. Stock
 von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern
 und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu ver-
 mieten. Auskunft Rüppurrerstraße 44 im Laden.
 — Rudolfstraße 26, nächst der Durlacher
 Allee, sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern,
 Küche, Keller und Mansarde, die eine im 1., die
 andere im 4. Stock, billig zu vermieten. Näheres
 Bernhardtstraße 7, parterre.
 — Scheffelstraße 70, nächst der Krieg-
 straße, sind Wohnungen von je 3 Zimmern und
 Alkov nebst Zugehör per 23. Juli an ruhige Mieter
 zu vermieten. Näheres Walsstraße 13, eine
 Treppe hoch.
 — Schützenstraße 75 ist im 2. Stock eine
 Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf
 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstr. 40
 im Kontor, im Hofe rechts.
 *21. Schützenstraße 80 ist im Hinterhaus
 eine schöne Wohnung (parterre) von 2 Zimmern
 nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres
 beim Eigenthümer, Gottesauerstraße 31, parterre.
 — Uhländstraße 20 ist der 3. Stock von 3
 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermie-
 then. Einzusehen Vormittags. Näheres Rhein-
 straße 55 im 3. Stock.
 — Uhländstraße 21 ist im 2. Stock eine
 schöne, auf die Straße gehende Wohnung von
 2 Zimmern, Küche, Keller auf 23. Juli zu ver-
 mieten. Näheres im 1. Stock zu erfragen.
 *42. Uhländstraße 28 ist eine Parterre-
 wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör, auf
 Wunsch auch Stallung, sowie eine Wohnung im
 3. Stock von 2 Zimmern, Küche und Glasabschlus,
 letztere zu 220 M., auf 23. Juli oder später zu
 vermieten.
 — Viktorialstraße 18 ist der 4. Stock (Knie-
 stück) auf den 23. Juli oder früher zu vermieten,
 bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Glas-
 abschlus. Auf Verlangen kann die Wohnung auch
 getheilt abgegeben werden. Näheres im 1. Stock.
 — Werderplatz 45 ist im dritten Stock eine
 Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller,
 Mansarde u. f. w., sogleich oder später zu ver-
 mieten. Näheres im Laden daselbst.
 — Ecke der Göthe- und Uhländstraße (Neubau)
 sind Wohnungen von 3 Zimmern sammt Zugehör
 auf sofort oder 23. Juli zu vermieten. Zu er-
 fragen im 2. Stock.
 *33. Auf 23. Juli ist eine Wohnung von 6
 schönen Zimmern, Küche und Zugehör, fernet eine
 solche von 4 Zimmern, nebst Küche und Zugehör zu
 vermieten. Zu erfragen Herrenstr. 16 im 2. Stock.
 *128. Eine freundliche Wohnung von drei ge-
 räumigen Zimmern, Küche und Zugehör ist auf
 23. Oktober 1894 an ordnungsliebende Leute zu
 vermieten. Näheres Ostendstraße 7, parterre.

— Eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern (3. Stock), wovon jedes Zimmer nach der Straße geht, ist wegen Verletzung auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Werberplatz 39, parterre.

— Eine schöne Wohnung ist mit Balkon im 2. Stock von 4 Zimmern mit Parquetböden etc. per 23. Juli zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 9 im Bureau.

— In der Nähe des Schlossplatzes ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 7 Zimmern, Veranda und Zugehör auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres Waldbornstraße 8, 2. Stock.

— Im Neubau Karlstraße 76 sind die Wohnungen des 1., 2. u. 4. Stockes mit je 3 Zimmern, Mansarde und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres dortselbst im 2. Stock des Hinterhauses oder Wilhelmstraße 52.

*3.1. Wegen Verletzung ist Viktoriastraße 16 der zweite Stock, bestehend aus 6 Zimmern und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.2. Beierthelm. Haus Nr. 27 ist eine Wohnung auf 23. Juli oder später zu vermieten.

Westendstraße 32

ist eine Wohnung (Bel-Etage) von 8-10 Zimmern (Veranda), Badezimmer, Küche, Speisekammer, Dienstbotenzimmer und Waschkammer, 3 Kellern, nebst Anteil an der Waschküche, Trockenspeicher und Trockenterrasse auf 23. Juli zu vermieten. Auf Verlangen: Stallung für 4 Pferde, Wagenremise, Burschen- und Sattelzimmer. Einzusehen von 3-5 Uhr Nachmittags. Näheres zu erfragen im Hinterhaus.

Auf 23. Oktober

ist Douglasstraße 15 der 3. Stock, bestehend aus 7 schönen, geräumigen Zimmern, Küche mit Speisekammer und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Herrschaftswohnung.

— Durlacher Allee, Parallelstraße 11, ist der 1. Stock mit Veranda und Vorgärtchen nebst 5 schönen Zimmern und Badezimmer, sowie der 4. Stock von 5 Zimmern und Badezimmer nebst reichlichem Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst von 10-12 und 2-4 Uhr, in der Zwischenzeit beim Eigentümer, Kriegsstraße 8 im 2. Stock.

Uhlendstraße 3 (Neubau)

ist der 3. Stock, 5 Zimmer und Badezimmer und mit reichlichem Zugehör, sofort oder auf später zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 8 im 2. Stock.

Zu vermieten:
Kaiserstraße 9 im 4. Stock eine schöne Wohnung ohne Vis-à-vis mit 5 Zimmern, Veranda etc. per sofort.
Näheres im Bureau Kaiserstraße 9

Schügenstraße 57

ist eine schöne, große Wohnung mit Glasabschluss von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Schügenstraße 53 von 2-4 Uhr.

Zu vermieten auf 23. Oktober d. J.:

Kriegstraße 63 die Bel-Etage, bestehend aus sieben Zimmern, Badezimmer sowie reichlichem Zugehör. Einzusehen zwischen 11 und 1 Uhr täglich. Näheres zu erfragen Leopoldstraße 45 im 3. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— Eine schöne Bel-Etage-Wohnung von sieben Zimmern, Alkov und Zugehör, für einen Arzt, Rechtsanwalt oder für ein feines Geschäft sehr geeignet, ist auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 213 im Hinterhaus, parterre.

Herrschaftswohnung

von 12 Zimmern mit Balkon, Bad, Speisekammer etc. in einer Etage, ganz oder geteilt auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 247 im 3. Stock.

Zwei schöne Mansardenzimmer
mit Küche sowie Keller sind sofort zu vermieten: Sostanstraße 83.

Durlach.

*2.1. Sofort zu vermieten eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern mit besonderem Eingang, am Fuße des Turmberges gelegen. Preis 260 Mark. Näheres beim Eigentümer, Gröningerstraße 1a.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— In bester Lage im Stadtteil Wühlburg, Rheinstraße 44, Haltestelle der Pferdebahn, ist ein schöner Laden, in welchem seit vielen Jahren ein Herrenkleidergeschäft und in letzter Zeit ein Uhrengeschäft betrieben wurde, mit 3 Zimmern, Küche, Mansarde und dem üblichen Zugehör (alles neu hergerichtet), auf 23. Oktober event. früher zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock beim Eigentümer.

Zwei Läden mit oder ohne Wohnung,

der eine sofort, der andere per 23. Juli zu vermieten: Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof. Näheres beim Hauseigentümer daselbst.

Laden zu vermieten:

Durlacherstraße 6 ein Laden mit Wohnung, für Colonialwaren und Landesprodukte geeignet, per sofort.
Näheres im Bureau Kaiserstraße 9.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Karl-Friedrichstraße 2 ist der Laden mit 3 anstoßenden Wohnräumen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 14 im 2. Stock, Vormittags von 8-11 Uhr.

Werkstätte

mit Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist Wilhelmstraße 13 per 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 9.

Wohnungs-Gesuche.

*3.3. Gesucht wird von einer Dame eine Wohnung auf 23. Oktober von 5-6 geräumigen Zimmern, wozüglich im westlichen Stadtteil. Gesl. Offerten mit genauer Preisangabe unter Nr. 4132 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör (Vorderhaus oder freundliches Hinterhaus) wird von einer kleinen Familie auf 23. Juli zu mieten gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 4195 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Zimmer mit Küche,

Hinterhaus, parterre, wird auf 23. Juli oder 1. August zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4202 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

— Ein großes, schön möbliertes Zimmer ist auf 1. Juli zu vermieten: Herrenstraße 48 im 3. St.

*3.2. Schügenstraße 80, eine Treppe hoch, ist ein schönes Zimmer mit zwei Betten sogleich oder später zu vermieten.

*2.2. Ein gut möbliertes, großes Wohnzimmer mit Balkon, gegenüber dem Stadtgarten, mit besonderem Schlafzimmer, ist für 22. Juli auf 1. August zu vermieten. Näheres bei Weis, Café Nowak, 2 Stiegen hoch.

*2.2. Ein schön und einfach möbliertes Zimmer ist zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 14 im 1. Stock.

*2.2. Ecke der Herren- und Blumenstraße ist im 2. Stock ein fein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich oder auf den 15. Juli zu vermieten. Näheres Blumenstraße 4 im 2. Stock.

— Lessingstraße 29 ist im 3. Stock ein zweifensfriges möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

— Zwei Mansarden, sehr hell (Nordlicht), auch als Maleratelier geeignet, sind zu vermieten. Näheres zu erfragen Friedrichsplatz 5 im Laden.

*3.2. Hirschstraße 4, ruhige Lage, parterre, zu vermieten: ein großes, schön möbliertes Zimmer mit 2 und daneben liegendes Schlafzimmer mit 1 Fenster, beide nach der Straße, an einen ruhigen, soltden Herrn auf 1. August.

*3.2. Ein gut möbliertes Zimmer mit Klavier ist zu vermieten: Augartenstraße 2 in der Nähe vom Sallenwäldchen.

*2.1. Ein schön möbliertes Zimmer ist für sogleich zu vermieten: Kapellenstraße 30 im 3. Stock.

*2.2. Birkel 8, parterre, sind zwei fein möblierte Zimmer mit besonderem Eingang, sowie ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer außerhalb des Glasabschlusses ist sofort oder auf 1. August zu vermieten. Näheres Kronenstraße 12, 2 Treppen hoch, nächst dem Schlossplatz.

— Wielandstraße 16 sind zwei unmöblierte Mansarden sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

— Friedrichsplatz 6, 3 Treppen hoch, ist per 1. August ein schönes, großes, elegant möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

4 Zimmer,

sehr hell, mit besonderem Aufgang, Gas- und Wasserleitung, als Geschäftslokalitäten, Bureau, Atelier geeignet, sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Friedrichsplatz 5 im Laden.

Zähringerstraße 41 ist ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen sofort oder auf 1. August zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Zwei unmöblierte Zimmer

sind an eine stille Bewohnerin auf 23. Juli oder 1. August zu vermieten. Näheres Birkel 18 im untern Stock. *2.1.

Akademiestraße 48,

neben dem Douglas-Palais, sind zwei freundliche, möblierte Parterrezimmer, ineinandergehend, zusammen oder geteilt event. mit vorzüglicher Pension per 15. Juli zu vermieten.

Baden-Baden — Lichtenthal.

Fremdenpension Eberhard

vom 15./6. ab an Lichtenthaler Allee mit schattigem Garten. Von den Curanlagen, Concertkiosk 20-25 Min., von grossem Tannenwald 5 Min. entfernt. Gute Küche. Mässige Preise. 10/7.

Werkstätte zu vermieten.

— Schügenstraße 57 ist eine große Werkstätte, zu jedem Geschäft passend, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schügenstraße 53, parterre.

Stallung zu vermieten.

— Ein schöner Stall, Heuschopf und Burschenzimmer sind zu vermieten.

Fr. Baumann, zur Rose, Amalienstraße 87.

Offiziers-Stallung,

elegant eingerichtet, mit Burschenzimmer, Speicherraum, Sattelraum, Wagenremise u. s. w., ist sofort oder später billig zu vermieten: Uhlendstraße 3 im Neubau.

Zimmer-Gesuch.

*2.2. Ein möbliertes Zimmer in der Nähe des Garnisonlazarettes gesucht. Gesl. Offerten sind sub Sch. Hirschstraße 78 erbeten.

Dienst-Gesuche.

* Eine Herrschaftsköchin, welche auch Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Näheres Luisenstraße 29 (Josephehaus).

* Ein junges, fleißiges Mädchen vom Lande sucht eine Stelle zu Kindern oder für häusliche Arbeiten. Zu erfragen Kaiserstraße 3 im 1. Stock.

50 000 — 70 000 Mark

werden gegen genügende Sicherheit aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 4198 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Commis-Gesuch.

*2.2. Ein tüchtiger jüngerer Commis zum baldigen Eintritt gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter Nr. 4177 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Küfer-Gesuch.

*2.2. Ein tüchtiger Küfer, welcher mit sämmtlichen Kellerarbeiten bewandert ist, wird sofort gesucht. Näheres Waldbornstraße 1.

Schreiber gesucht.

4.4. Ein junger Mann mit guter Handschrift wird zur Aushilfe für Bureauarbeiten gesucht: Wollfeste 23. Zeichner bevorzugt. Eintritt sofort.

Schneider-Gesuch.

*3.2. Ein Arbeiter, welcher Gehörde und Jaquettes gut machen kann, wird sofort auf die Werkstätte gesucht.

A. Hunsinger,
Waldstraße 8 im 2. Stod.

Ein tüchtiger Eisenhobler

gesucht von der
Karlsruher Werkzeug-Maschinenfabrik
vorm. **Gschwindt & Cie.,**
2.1. Nitterstraße 17.

2.1. Tüchtige Maschinenschlosser,

welche schon als Heizer auf Hauptbahnen gefahren sind, werden gesucht. Schriftl. Anträge mit Zeugnisabschriften unter Z. O. 2994 an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Stuttgart.

* Zu einer kleinen Familie wird ein solches Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann, alle Hausarbeit gründlich verrichtet und langjährige Dienstzeugnisse aufzuweisen hat. Näheres Gartenstraße 23 im 2. Stod.

M. *7.4. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen finden und suchen hier und nach auswärts gute Stellen durch Frau **Wüllsch,** Kaiserstraße 134. Dasselbst können Mädchen billig wohnen.

Kellnerinnen !!!
Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, Kellner und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Büchereibüreau von **K. Tröster,** Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

Lehrling-Gesuch.
Ein ordentlicher Junge, welcher das Friseurgeschäft gründlich erlernen will, unter günstigen Bedingungen gesucht bei **H. Delpy,** Friseur, Kaiserstraße 136.

Lehrling-Gesuch.
3.2. Ein Junge, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäft gründlich zu erlernen, kann sofort in die Lehre treten. Näheres bei **Jos. Sohlund,** Markgrafenstraße 41 im 2. Stod.

Für mein Delikatessen- und Colonialwaaren-Geschäft suche noch einen

Lehrling
(sofort oder später).
C. Cartharius,
Douglasstraße 8.

Lehrmädchen-Gesuch.
2.2. Ein Mädchen aus guter Familie, welches im Nähen etwas bewandert ist und sich darin noch weiter ausbilden kann, wird unter günstigen Bedingungen womöglich per sofort gesucht.

L. Raber,
Kurz-, Weiß- u. Wollwaarengeschäft,
Kronenstraße 31.

Beschäftigungs-Antrag.
Ein junges, der Schule entlassenes Mädchen wird zwei Stunden des Tages für leichte häusliche Arbeiten gesucht. Näheres Kriegstraße 40, eine Treppe hoch rechts.

Eine Laufrau
wird gesucht. Näheres Akademiestraße 53, zwei Treppen hoch.

*2.2. **Ein Studirender**
der Großh. techn. Hochschule, welcher bereits mehrere Jahre im Bureau thätig war, sucht während der Ferien (1. August bis 1. Oktober) Stellung im Bureau einer Maschinenfabrik. Offerten sind unter Nr. 4166 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verloren.
*2.2. Verloren wurde am Sonntag Abend eine goldene Damenuhr mit goldener Kette von der Brauerei Kammerer, Kaiserstraße bis Lachnerstraße. Abzugeben gegen Belohnung: Lachnerstraße 6 im 4. Stod.

Banterrain

oder größeres Stück Ackerfeld sofort gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4155 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Zu verkaufen.

*2.2. Wegen Todesfall ist im Hause Müppurrerstraße 56 im 2. Stod. je Nachmittags von 2-5 Uhr: Ein noch ganz neues **Piano** (Blüthner) aus dem Geschäft von Schweisgut hier, ebenso versch. Betten, Möbel, Haus- und Küchengeräte, Werkzeug und sonst Verschiedenes zu verkaufen.

*2.2. Ein **Divan** ist billig zu verkaufen bei **R. Holstein,** Waldstraße 30. Zugleich empfehle mich im Umarbeiten von Möbeln und Betten, Aufmachen von Vorhängen u. zu billigen Preisen.

* Eine gute, beinahe neue **Badewanne** sammt **Gasofen** ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein vorzügliches, nussbaumenes **Pianino,** grossernobler Ton, solid gebaut, sehr billig zu verkaufen im **Café Grünwald,** 2 Treppen hoch. 10.2.

Kinderflavier, elegant, eiserner Firmenschild, kupferner Füllkessel, eine Partie leere Flaschen und Krüge, 2 gebrauchte Sophas, Waschringmaschinen billig zu verkaufen: Kreuzstraße 28 im Baden. 2.1.

Blüschgarnitur,

eine gebrauchte, gut erhaltene, steht sehr billig zum Verkauf: Bahnhofstraße 14, Hinterhaus, parterre. 4.2.

Zu verkaufen.

2.1. Ein prachtvoll gearbeiteter, eleganter und im besten Zustand befindlicher **Damen Schreibisch** ist äußerst preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein einthüriger Eisschrank, mehrere Sitz- und Fußbadewannen, sowie eine große **Badewanne** sind wegen Umzug billig zu verkaufen: Akademiestraße 16, Hinterhaus, Werkstätte. 2.2.

Herd, ein guter, mit Kupferschiff, für eine Kostgeberei oder größere Haushaltung passend, ist zu verkaufen: Nitterstraße 2, parterre. *2.2.

* Wegzugs halber wird ein schöner, gut erhaltener **Rochherd** billig verkauft. Zu erfragen Kriegstraße 85 im 1. Stod.

Villa oder Herrschaftshaus
in der Residenz oder nächster Umgebung gegen 50000 M. Anzahlung event. per Oktober gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten mit Beschreibung des Betreffenden nebst äußerster Preisangabe beliebe man unter Nr. 1 B, postlagernd **Badenweiler,** bei Müllheim, Oberland, zu richten. NB. Agenten verboten. 2.1.

Kauf-Gesuch.
* Eine größere eiserne **Kinderbettstelle** und eine **Tagtasche** werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4197 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gebrauchte Badewanne wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4196 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ankauf getragener Herrenkleider. Für benannte Gegenstände ist kein Concurrent im Stande so hohe Preise zu zahlen als

Brunnen M. David, Brunnenstraße 2. Bitte genau auf Firma achten. **Ankauf** getragener Damenkleider.

Ankauf.

— Empfehle mich bestens zum **Ankauf** von getragenen Herren- und Damenkleidern, **Ankauf** von Uniformen, Betten und Möbeln, **Ankauf** von Schuhen u. Stiefeln u. c. u. und zahle hierfür die höchsten Preise. **J. Levy,** Markgrafenstraße 23.

Ein junger Kaufmann sucht guten Mittag- und Abendbisch, privat, möglichst nahe der Steinstraße. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4203 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Burgeff's
Schaumweine
(Hochheimer)
empfehlt **C. Cartharius,**
Douglasstraße 8.

Rothwein,
Italiener, mit badischem Wein verschnitten, per Liter 43 Pfg. verjollt im Faß empfiehlt in sehr guter Qualität **F. Bausback,** Amalienstraße 53.

Champagne,
Pommery & Greno,
Carte Blanche sec
(direkter Bezug)
aus Reims
in 1/1 und 1/2 Flaschen
bei **C. Cartharius,**
Telephon 85. Douglasstraße 8.

COGNAC
aus der
Cognacbrannerei
Gg. Scherer & Co.
Langen, Hessen.

Aerztlich empfohlen.
Besser als jede Konkurrenzwaaren.
Per Flasche Mk. 2.—,
2.50, 3.—, 3.50, 4.—, 5.—.

Haupt-Niederlagen:
H. Baumann, Kreuzstraße 10, 25.19.
O. Mayer, Wilhelmstraße 20.
Victor Merkle, Kaiserstraße 160.
Custav Müller, Herrenstraße 23.
Carl Roth, Hoflieferant, Herrenstraße 26.
Mühlburg: August Müller.

Fruchtbrauntwein,
Nordhäuser Kornbrauntwein,
Zwetschgenwasser,
Kirschenwasser, 2.1.
Rum de Jamaica,
Arac,
Cognac, deutschen u. französischen, in den besten Qualitäten empfiehlt zu den billigsten Preisen **F. X. Rathgeb,** vorm. **Friedr. Maisch,** Hoflieferant.

Fruchtbranntwein,
Nordhäuser Kornbranntwein,
Zwetschgenwasser,
feinstes Kirschenwasser
zum Ansetzen empfiehlt
Franz Oesterle,
Ecke der Bürger- und Blumenstraße.

Zum Ansetzen
offerire ich unter Anderm einen 6.3.
ff. Nordhäuser Kornbranntwein
zu 60 Pfennig per Liter.
J. Lösch, Drogerie,
Amalienstraße 29.

Fruchtbranntwein,
Nordhäuser Korn,
Kirschenwasser,
Zwetschgenwasser
zum Ansetzen empfiehlt
Gerhard Laspe,
5.5. Kaiserstraße 54.

Fruchtbranntwein,
ff. Nordhäuser Kornbranntwein,
ff. Zwetschgenwasser,
ff. Kirschenwasser,
ff. Franzbranntwein,
ff. Weingeist
empfehlen die Hofdrogerie 7.1.
Carl Roth.

Rechtes
Danziger Goldwasser
und **kurfürstl. Magen** aus dem
Lachs in Danzig empfiehlt
C. Cartharius,
Douglasstraße 8. Telephon 85.

Um den großen
Durst
zu stillen, empfehle:
Himbeersaft, Brausepulver,
Brauselimonade, Sodawasser,
Siphons, Selterswasser,
Flaschenbier, hell und dunkel,
Apfelwein,
Schaumwein per Fl. von 2 M. an.
J. Müsle,
6.5. Amalienstraße 37.

Cacao von Suchard,
vorgewogen,
per Pfund Mark 2.40.
C. Cartharius,
Telephon 85. Douglasstraße 8.
Die sich ergebenden 6.3.
Theespitzen
werde von jetzt ab nur in meinem **Détail**
abgeben und offerire solche von nur feinsten
Qualitäten zu **Mark 1.70**
per Pfund.
J. Lösch, Drogerie,
Amalienstraße 29.

Alle
natürlichen Mineralwasser,
Badesalze.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Kammerer Weizenbier
(in Patentflaschen) sowie
Lagerbier,
täglich frische Füllung frei in Haus geliefert,
empfehlen 18.2.
C. Cartharius,
Telephon 85. Douglasstraße 8.

Für die Herren Wirthe:
I^a Emmenthaler à Pfd. 90 Pfg.,
I^a Schweizerkäse à Pfd. 75 Pfg.,
I^a Edamer à Pfd. 85 Pfg.,
I^a Münsterkäse à Pfd. 80 Pfg.,
I^a Camembert à St. 30 u. 50 Pfg.,
I^a Neuschäteler à St. 18 Pfg.,
I^a Frühstückskäse à St. 13 Pfg.,
G. Wiener's Filiale,
38 Waldstraße 38.

Odonta Zahnwasser von F. Wolff & Sohn
hat einen 35jährigen Erfolg aufzuweisen und
ist bis heute noch von keinem Fabrikate über-
troffen. 26.2.
Zu haben in den besseren Parfümerie- und Friseur-Geschäften.

Rud. Hugo Dietrich,
Karlsruhe i. B.,  Mannheim,
Kaiserstraße 179. N 3, 7/8, Kunststrasse.
5.2.
Empfehle
Sommer-Wasch-Cravatten
in besonders schöner, extra preiswürdiger Waare:
Regattes, (1 St. M. —.50,
Selbstbinder, doppelseitig, 3 " " 1.35,
Diplomates, 6 " " 2.40.

Zur Reise-Saison
empfehle
mein reichhaltiges Lager aller Sorten
Glacé-, dänischen und
Stoffhandschuhen
in bekannt guten und preiswürdigen Qualitäten.
K. Appenzeller,
Kaiserstrasse 199a, Ecke der Waldstrasse.
Eine Parthie Waschlederhandschuhe, naturgelb, zum
Selbstwaschen, per Paar Mk. 1.50. 5.1.

Limburgerkäse

empfehlte per Laibchen 40 Pfg.

J. Müsle,

6.5. Amalienstraße 37.

Schöttler's Victoria 6 Pfennig.
Gustav Schneider, Kaiserstr. 122.

Dimitri-Cigaretten,

anerkannt hochfeine Qualitäten, in allen Preislagen bei

Paul Kahle Nachf., F. Oberst,
Kaiserstraße 203.

Alleinige Verkaufsstelle für Karlsruhe.

P. K. Nr. 170,

hochfein, aromatisch und mild,
per Kiste M. 8.—

im Anbruch 6 Stück 50 Pfg. bei

Paul Kahle Nachf., F. Oberst,
6.3. 203 Kaiserstraße 203.

Anti-krinin beseitigt sofort jeden hässlichen Haarwuchs, garantiert, ohne Nachtheil der Haut. Originalpreis 2 M. Aecht zu haben bei **H. Bieler, Friseur, Kaiserstr. 223.**

Wm. B. French's
St. Thomas

Bay-Rum,

vorzügliches Waschmittel für die Kopfhaut und den Körper.

Nervenerfrischend im höchsten Maasse. Geradezu unfehlbar zur Verhütung von Insektenstichen, empfiehlt

H. Delpy,

Kaiserstrasse 136 im Friedrichsbad.

Abfall-Toilettenseife

das Pfund 60 und 80 Pfennig

empfehlte
Frau Luise Wolf Wwe.,
4 Karl-Friedrichstraße 4.

Carbolsäure,
Chlorkalk,
Desinfectionspulver,
Eisenvitriol

empfehlte die **Spedrogerie** 16.1.

Carl Roth.

10.1.



ist das anerkannt einzig bewirkende Mittel **Ratten** und **Mäuse** schnell und sicher zu tödten, ohne für Menschen, Haustiere und Geflügel schädlich zu sein. Packete à 50 Pfg. und 1 Mk.

bei **Jul. Dehn,**
Bähringerstr. 55.

3222

Alle **Kopfwasser**, welche den **Haarboden austrocknen**, sind **schädlich**.
Gebrauchen Sie **Eau Dermophile**
ausschliesslich
von **Wiegand & Laub, Frankfurt a. M.**, ein neues, ärztlich empfohlenes Kopfwasser, welches die Schuppen beseitigt und dadurch das Wachsthum der Haare befördert. Grossartiger, durchschlagender Erfolg. Preis per Flasche **M. 1.50** und **M. 2.—**. Wiederverkäufern Rabatt.

Alleinverkauf für Karlsruhe:

15.15.

H. Delpy, Parfümerie, Kaiserstrasse 136.

Rud. Hugo Dietrich,

Karlsruhe,
Kaiserstr. 179.

Mannheim,
N. 3, 7/8.



Für die jetzt modernen kurzen Aermel
empfehle

seidene Damenhandschuhe:

14 knöpfig lang per Paar M. 2.—,
10 knöpfig lang per Paar M. 1.50, } schwarz und in allen Farben.



Federleichte Filzhüte,

elegant, leicht und dauerhaft, als Touristenhut besonders zu empfehlen,

nur **2 M. 50 Pfg.** im Hut-Bazar
Kriegstraße 32, am Hauptbahnhof.

Die noch in grosser Auswahl vorrätigen

Damen-Unterröcke

— wollene und seidene —

haben wir im Preise bedeutend herabgesetzt.

Weiss & Kölsch.

Reise-Artikel und feinere **Lederwaaren**,
Touristentaschen, **Herren- und Damen-Courirtaschen**,

empfehlte

zu **Fabrikpreisen**

die Filiale der **Offenbacher Lederwaaren-Fabrik** von

J. G. Höfle, Kaiserstraße 118.

Reise-Bazar.

Wegen Geschäftsverlegung

Grosser Reise-Artikel- und Lederwaaren-Ausverkauf.

Fabrikate der ersten Firmen Deutschlands.
Bedeutend ermässigte Preise.

A. Haunz. Kaiser- und Herrenstrassen-Ecke.

Motten!

— Welcher Hausfrau läuft es bei diesem Worte nicht eiskalt über den Rücken? Hässliche Erinnerungen an durch Motten zerstörte Kleidungsstücke, Vorhänge, Möbel, Pelzwerke u. dgl. knüpfen sich daran. Alle mit der

Motten-Vertilgungs-Essenz,

erfunden und fabricirt von

J. Wickersheimer,

Präparator der Königl. Universität Berlin, behandelten Gegenstände werden von Motten nie angegriffen, wofür der Erfinder die Garantie übernimmt. Dieselbe hinterlässt nach 10 Minuten keinerlei Geruch. Wie Manchem haben schon Naphtalin und Campher die Wohnung verleidet.

Alleinverkauf: grosse Flasche Mk. 1.—, halbe Flasche 50 Pfg. bei

H. Delpy, Parfumeriehandlung,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Motten,

Holzwürmer etc., welche in Möbeln, Teppichen, Gardinen und Pelsachen eingestiftet sind, werden durch Einwirkung von Gasen getödtet, ohne dass dadurch Polster, Stoffe und Farben irgendwie leiden. Die Behandlung geschieht in einem hermetisch verschlossenen Metallbehälter. Erfolg garantiert.

Gefl. Aufträge erbeten an

Ernst Telgmann,
Kaiserstrasse 56 im Hofe links.

Metallfußboden-Glanzlack,

1 Pfund	Mk. —.60
5 "	" 2.75
10 "	" 5.—

in allen Nuancen empfiehlt

M. Hofheinz,

Material- u. Farbwaaren,
Ecke der Wilhelm- u. Lützenstrasse 8.

Dieser Lack, selbst mit den besten Materialien hergestellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deckkraft, hohen Glanz und die größte Härte von allen farbigen Lacken. Ferner empfehle ich Metalloxid mit Veinölfirnis für noch nie angestrichene sowie abgetretene Böden.

Niederlage:

H. Bentler, Ecke der Kronen- u. Markgrafenstr. 25.

Bade-Artikel

jeder Art,
grösstes Lager,
billigste Bezugsquelle,
bei **Wth. Göttle,**
150 Kaiserstrasse 150.



Schulränzchen und Mappen

in grösster Auswahl empfiehlt

M. Lautermilch, Sohn,
Postleferant, Ritterstrasse 3,
neben dem Museum.

Vieh-Versicherungs-Gesellschaft a. G.

zu Schwerin in Mecklenburg,

Concessionirt durch Verfügung der hohen Landes-Regierungen in fast allen deutschen Staaten, sowie im Königreich Holland.

Versicherungskapital 6 Millionen Mark.

Von allen landwirthschaftlichen Vereinen wegen ihrer soliden Geschäftsführung bestens empfohlen.

Die Gesellschaft versichert:

Pferde, Rindvieh und Schweine
unter liberalsten Bedingungen zu den billigsten Prämien.

Geschäftsprinzip:

Prompte und coulante Schadenregulirung. Entschädigung 95 Prozent des Werthes.

Zu jeder weiteren Auskunft und zur Entgegennahme von Versicherungs-Anträgen empfehlen sich die Vertreter der Gesellschaft sowie

die Direktion
Carl Gütschow,

Nur solide Agenten werden gesucht.

Verl. Sofienstrasse 81 b. Sofienbad. Verl. Sofienstrasse 81 b.

Bannen-, Dampf- und Sitzbäder, Douche, Sitzungen etc. in und außerhalb der Anstalt. Fichtennadeln-Extract, Kräuter, Soole, Schwefel etc. stets vorräthig. Bei billigt gestellten Einzelpreisen und Abonnements ladet höflichst ein

Der Besitzer.

Verein zur Abhaltung von Radwettfahren.

Wir benachrichtigen unsere Mitglieder hierdurch, dass auf **Freitag den 6. Juli**, Abends 9 Uhr, im **Hotel Erbprinzen** (Eingang Kaiserstrasse links)

Generalversammlung

anberaumt ist und bitten um vollzähliges und pünktliches Erscheinen.

Tagesordnung: 1. Bericht über das Frühjahrstreffen.
2. Constatirung des neuen Vorstandes.
3. Verschiedenes.

Der Ausschuss.

Stadtgarten.

Freitag den 6. Juli, Abends 8 Uhr,

Militär-Concert.

Erstes Freitag-Concert der Kapelle des 1. Bad. Leib-Drägoner-Regiments,
unter persönlicher Leitung ihres Kapellmeisters **W. Nadecke.**

Eintritt: { Abonnenten . . . 30 Pf.,
 { Nichtabonnenten . . . 50 "

203 Kaiserstraße 203

bei **Paul Kahle Nachfolger, F. Oberst,**
wird eine große Parthie

fein fein Mexico-, Felix-, Habana-Cigarren

in dunkleren Farben, angenehm und mild, so lange Vorrath, zu nachstehend enorm billigen Preisen abgegeben:

ff. Dom Pedro	statt 15 Pf. mit 12 Pf.,	100 Stück 11 Mt. 50 Pf.,	per Mille Mt. 107 50,
ff. Regalo conchas de Regalo	" 12 Pf. " 9 Pf.,	100 " 8 Mt. 75 Pf.,	" " Mt. 85 50,
ff. Idilla-Habana	" 12 Pf. " 9 Pf.,	100 " 8 Mt. 75 Pf.,	" " Mt. 85 50,
ff. Regalo Zarzuelas	" 10 Pf. " 8 Pf.,	100 " 7 Mt. 75 Pf.,	" " Mt. 73 50,
ff. Flor Bahia	" 8 Pf. " 6 Pf.,	100 " 5 Mt. 80 Pf.,	" " Mt. 56,—,
ff. Cuba Flor	" 6 Pf. " 5 Pf.,	100 " 4 Mt. 60 Pf.,	" " Mt. 45,—,

Habana Importen 1891^{er} Ernte in nur ff. Qualitäten zu bedeutend reduzierten Preisen.

Die Anbrüche zu jedem annehmbaren Preise.

Für durchaus reelle und tadellose Waare Garantie.

3.2.

Leipheimer & Mende,

Grossh. Hoflieferanten,
86 Kaiserstrasse 86,

empfehlen zurückgesetzte Serien
schwarze und farbige

Seidenstoffe, Foulards

in Surah, Taffet, Armüre,

ind. roh Seide, uni und façonné.

Reste von $\frac{1}{2}$ bis 12 Meter werden sehr billig abgegeben.

4.3.

Johannisbeeren,

schwarze zu Mt. 14.—, weiße zu Mt. 18.—, rote zu Mt. 16.— per Centner, großrührig, hat in großen Quantitäten abzugeben

Friedrich G. L. Säger,
Bruchsal.

Schützenhaus Karlsruhe.

Den tit. Herrschaften empfiehlt seine inmitten des Hardtwalds gelegenen Lokalitäten zur Abhaltung von Dinners, Soupers, Hochzeittessen etc. bei feinsten Küche und streng reellen Weinen.

Ebenso ausgezeichneten Kaffee mit allerlei feinem, jederzeit frischem Gebäck zu jeder Tageszeit.

M. Prins'sches Export-Bier.
Münchener Löwenbräu.

Gute Regalbahn. — Telephon 185.

15.7. J. Forster.

Fahrgelegenheit nach Herrenalb.

Der Unterzeichnete macht bekannt, daß er jeden Sonntag früh $\frac{1}{8}$ Uhr, bei Bedarf auch Werktags, ein gutes Break nach Herrenalb laufen läßt. Abfahrt beim Kriegerdenkmal. Der Fahrpreis beträgt Hin- und Rückfahrt Mt. 3.—, einfache Fahrt Mt. 2.— per Person. Gfl. Anmeldungen nimmt entgegen

Friedr. Hoffmann sen.,
Akademiestraße 53.

3.2.

Brauerei Schrempf.

Freitag den 6. und Sonntag den 8. Juli, Abends 8 Uhr,

Concert

des rühmlich bekannten süddeutschen Männer-Septett aus Stuttgart.

Eintritt 30 Pfennig.

Programm an der Kasse.

Bei ungünstiger Witterung im Saal. Eintritt: I. Platz 60 Pf., II. Platz 40 Pf.

8.2.